



Zukunft (Lokal)Journalismus – Lokale Vielfalt gegen mediale Einfalt

9. März 2023, 19 Uhr

Augustinerkloster Erfurt oder im Livestream auf dem
[Youtube-Kanal](#) des DJV Thüringen

Die Bedeutung von Journalismus für das Funktionieren der Demokratie ist unbestritten. Gerade im lokalen und regionalen Bereich ist ein Rückgang zu beklagen. In einer Veranstaltung von Deutscher Journalistenverband, Friedrich-Ebert-Stiftung und Thüringer Landesmedienanstalt (TLM) geht es um Bestandsaufnahme und vor allem konkrete Strategien für mehr Vielfalt und Qualitätsjournalismus.

Es steht schlecht um die mediale Vielfalt in Deutschland. Vor allem in Flächenländern gibt es, insbesondere bei den Tageszeitungen, so gut wie keine Konkurrenz mehr. Gerade in Ostdeutschland sind sogenannte „Ein-Zeitungs-Kreise“ eher die Regel als die Ausnahme. Gleichzeitig erstarken in eben diesen Flächenländern nicht selten antidemokratische Kräfte, die sich die Abwesenheit von Vielfalt im (Lokal)Journalismus zunutze machen.

Journalismus ist demokratierelevant. Journalismus ist auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Aktionspläne und Fördermaßnahmen helfen – Politik und Medienverantwortliche sind gefordert, über bestehende Maßnahmen hinaus Konzepte zu entwickeln und umzusetzen, wie dieser Systemrelevanz mittel- und langfristig Rechnung getragen werden kann.

Wir wollen über Fragen diskutieren wie: Was kann, ja was muss Politik tun, um diesen Stützpfeiler unserer Demokratie zu erhalten und zu stärken? Wie kann man das drohende Aussterben des (Lokal)Journalismus verhindern? Und was droht, wenn keine Rettung gelingt? Und wir wollen hören, was Bürgerinnen und Bürger von „ihrem“ Lokaljournalismus halten.

Impuls: Prof. Lutz Hagen (Technische Universität Dresden)

Auf unserem **Podium** diskutieren:

- **Gerlinde Sommer** (Chefredakteurin der Thüringischen Landeszeitung)
- **Frank Überall** (Bundesvorsitzender des Deutschen Journalisten-Verbands)
- **Carsten Schneider** (MdB, Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland)
- **Malte Krückels** (Thüringer Staatssekretär für Medien und Europa)
- **Jochen Fasco** (Direktor der Thüringer Landesmedienanstalt)

Moderiert wird die Diskussion von **Mariana Friedrich**, freie Journalistin in Thüringen und der Schweiz sowie Bundesvorstandsmitglied des DJV. Im Anschluss laden wir zu einem kleinen "Get-together" ein.

Eine Veranstaltung in Kooperation von Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen, Thüringer Landesmedienanstalt und Deutschem Journalisten-Verband Thüringen. Wir bitten für Ihre Teilnahme vor Ort um eine **Anmeldung** bis zum **07. März 2023** unter folgendem [Link](#).

Diese Veranstaltung wird per Livestream auf dem [Youtube-Kanal](#) des DJV Thüringen sowie auf der Homepage der [TLM](#) und der [Friedrich-Ebert-Stiftung Thüringen](#) übertragen.